

Das der Konvention und dasjenige der Convention. Mehrere ...

Gerichts-Verordnungen. Die Herren Justizräthe ...

Kirchliches. Herr Pastorat Warrer Arthur Wenzel ...

Gewerkschaftler Band. Der hiesige Gewerkschaft ...

Am 5. April 1899 ...

Ausweisungen. Dem hiesigen Staats-Angehörigen ...

Abrechnung. Folgendes erlaubte Lied, das allerdings ...

Schulnachrichten. Als Nachfolger des hiesigen ...

Concurrenz. Für die Turnlehrerinnen ...

Rheinischfahrt. Bei dem steigenden Wasserstand ...

Gisport. Die Sportfische des Wiesbadener ...

Wahlkreise. Nach einer Mitteilung ...

Gandelsverleger. In das hiesige Firmenregister ...

Gedächtnis. Gestern ist erst dem 1. Januar ...

Nebermuth oder Diebstahl? Gestern Abend ...

Ein Traum? In der vergangenen Nacht ...

Wain. Die Weinpreise ...

lei. Der Mensch ...

Am 20. August ...

Spurlos verschwunden ...

Strahlentherapie ...

Ausweisungen ...

Abrechnung ...

Schulnachrichten ...

Concurrenz ...

Rheinischfahrt ...

Gisport ...

Wahlkreise ...

Gandelsverleger ...

Gedächtnis ...

Nebermuth oder Diebstahl ...

Ein Traum ...

Wain ...

Wain ...

Wain ...

Wain ...

Wain ...

Wain ...

Wain ...

Wain ...

Gerichtssaal.

Wiesbaden, 6. Januar. (Strafammer) ...

Letzte Nachrichten.

Berlin, 6. Januar. Dem Reichstag ...

Wien, 6. Januar. Wie der ...

Paris, 6. Januar. Die ...

Wien, 6. Januar. ...

Berlin, 6. Januar. ...

Berlin, 6. Januar. ...

Berlin, 6. Januar. ...

Paris, 6. Januar. ...

London, 6. Januar. ...

Wien, 6. Januar. ...

Wien, 6. Januar. ...

Die Abend-Ausgabe enthält 1 Seite.

Morgen Samstag:

Reste-Tag.

Durch das rege Weihnachts-Geschäft haben sich eine Menge

Seiden- und Kleiderstoff-Reste

angesammelt, welche ich, um noch vor Inventur-Aufnahme damit zu räumen,

abgebe.

weit unter dem Einkaufspreis

Ebenso werden sämtliche **Winter-Artikel**, wie **Handschuhe, Strümpfe, gestrickte Westen, Normalwäsche, Pelz- und Federboas etc. etc.**, wegen vorgerückter Saison

zu spottbilligen Preisen

verkauft.

M. Schneider,

Mode- und Manufacturwaaren.

Maschinen- u.
für Wiesbaden



Heizer-Verein
u. Umgegend.

Sonntag, den 6. Januar 1899, Nachmittags 4 Uhr:
General-Versammlung d. Vereins d. Deutschen Hof. Goldb. u. s.
Legenordnung: 1) Aufnahme von Mitgliedern, 2) Berichtwesen.
Um pünktliches u. zahlreiches Erscheinen ersucht Der Vorstand.

Vino di Roma
ff. ital. Rothwein
85 Pf. p. Flasche incl. Glas 85 Pf.

Dieser Rothwein ist jetzt ganz vorzüglich und kann ich diesen Wein zu einer Probe nur empfehlen. Zu beziehen durch:

J. M. Roth Nachf. 4. Gr. Burgstrasse 4.	F. A. Müller. Adelheidstrasse 18.
F. Gerand. Herrgartenstrasse 7.	F. Frankenfeld. Hartingstrasse 10.
W. Petri, Sedanplatz. 14961	

Butter-Abschlag.
Landbutter bei 5 Pfund à 95 Pfg.
Molkerei-Süßrahm-Tafelbutter,
prima Centrifugensaat, bei 5 Pfund à Mk. 1.12.
Lebensmittel-Conjungegeschäft
Schmalbächerstr. 49, gegenüber der Conjer- u. Blatterstr. Tel. 414.

Elegante zu verleihen.
Vorrath in allen
Größen. 255

Fräcke Carl Meilinger,
Ecke Ellenbogen- und
Neugasse.

Plakatsfahrplan
des
Wiesbadener Tagblatt
Winter 1898/99
zu 50 Pfg. das Stück käuflich im
Verlag, Langgasse 27.

Der Plakatsfahrplan enthält die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen, der Dampfstraßenbahn etc. in übersichtlicher Form und eignet sich besonders für Gasthöfe, Restaurationen, Verkaufsstellen, Büreau u. dgl.

unter Garantie Heilung von Haarausfall und Kahlköpfigkeit.
Special-Verfahren und Behandlung für Damen und Herren. Damen-Kopfwaschen nach sanitärer Vorschrift.
Kirchgasse 23, **Dr. Paul Wielisch**, Specialist für Haarleiden.

Vibrationstherapie.
Durch diese wissenschaftliche Erzeugenschaft darf man wohl mit vollem Recht behaupten, ist allen Leidenden ein neuer Stern aufgegangen, denn die Heilerfolge z. B. bei Gicht, Rheumatismus, Magen-, Nerven-, Nieren-, Rückenmarks- u. Uterisleiden etc., ja sogar bei vollständiger Taubheit, sind so eclatant und überraschende, wie noch nie wahrgenommen.

Physikalisches Institut,
Wiesbaden, 33. Friedrichstrasse 33.
Dir. Jüngling.
Telephon 606.

1893er Tischwein
von vorzüglicher Qualität, garantiert rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg,
Neugasse 1. 14845

Nur 1 Mark 12 Pf. pro Pfund
lehrt von heute an:
Feinste Süßrahm-Tafelbutter
in Packeten.
Bei Mehrabnahme bedeutend billiger.
Schinken in bekannter Güte stets vorrätig.

E. Knappstein, Wellrichstraße 49, neben der Volksh.

Cuvée Veuve Milsant,
ein aus den feinsten Gewächsen der Champagne im Zollverein durch natürliche Flaschengährung hergestellter Champagner, welcher von Kennern seiner Vortrefflichkeit und Feinheit im Geschmack und Bouquet anderen gleichpreisigen und theureren Marken vorzuziehen wird. 18915
P. Fl. Mk. 5.70, bei 6 P. 3.60, bei 12 P. 3.50.
F. A. Dienstbarh, Rheinstrasse 87.

Spangenberg'sches Conservatorium für Musik.
Haupt-Institut: Wilhelmstrasse 12.
Zweig-Institut: Taunusstrasse 31.
Frequenitirteste Musik-Anstalt Wiesbadens.
Beginn des Unterrichts und Eröffnung neuer Kurse in sämtlichen Hauptfächern:
Donnerstag, den 5. Januar.
Aufnahme im Haupt-Institut jederzeit durch den 149
Director: **H. Spangenberg.**

Hülsenfrüchte, größte Auswahl, billige Preise, bei 12984
J. G. Mollath, Mourinsplatz 7.
Süßwaden werden nach den neuesten Methoden u. billigeren Preisen angefertigt, sowie Woll- geschlump. Näh. Nischelsberg 7, im Korbloben. 14841

Die durch den lebhaften Weihnachtsverkauf sich angesammelten

RESTE

von
Wolle u. Seide
kommen morgen Sonnabend zum Verkauf.

J. Bacharach,

4. Webergasse 4.

Bekanntmachung.

Wegen Umbau meines Lokals werden die noch vorrätigen

Jaquets, Capes, Abendmäntel

zu jedem annehmbaren Preise

abgegeben.

G. August, Wilhelmstrasse 38.

274



Sprudel.

Unsere verehrten Mit-sprudler, denen Kappe und Stern noch nicht zugegangen ist, wollen solche baldigst bei einem der nachstehenden Herren:

Jos. Hupfeld, Bahnhofstrasse 2 und 4.
Wilh. Neudorff, Kochbrunnenplatz 1.
Wilh. Bickel, Langg. 20.
Aug. Engel, Tannustr. 12 und 14.
Rosenthal & David, Wilhelmstrasse 38.

anfordern, damit die nöthigen Insignien rechtzeitig zu unserer grossen Eröffnungssitzung im Victoriansaal zum nächsten Montag, den 9. Januar, noch zugestellt werden können.

Etwaige Neuanmeldungen sind ebenfalls alsbald bei obigen Stellen noch zu bewirken. F 874



Der kleine Rath der Gesellschaft
„Sprudel“.

Bekanntgebung.

Die anderweitige Vermaethung meiner Geschäftslokaltäten und die hierdurch bedingte frühere Raumdung derselben nöthigt mich, den

Total-Ausverkauf

zu beschleunigen.

Ich offerire deshalb elegante moderne

Winter-Jaquettes,

welche früher 12 bis 36 Mk. gekostet haben, zu

6 bis 15 Mk.

Zu verhältnissmässig gleich billigen Preisen werden die Vorräthe in

Krimmer-Capes, Cheviot-Capes, carirten Capes, Abendmänteln, Regenmänteln, Kinder-Mänteln und Kinder-Jaquettes,

sowie die noch vorrätigen

Sommer-Confections

abgegeben.

Bitte meine Schaufenster, worin von jedem Artikel mehrere Piécen mit Preisen ausgestellt sind, zu beachten.

Louis Rosenthal,
47. Kirchgasse 47. 182

Wollwaaren-Ausverkauf.

Da der Laden Spiegelgasse 1 ganz ausgeleert wird und wir unsere grossen Lager nicht unterbringen, so verkaufen wir sämtliche Wollartikel ohne Rücksicht. Alle möglichen Artikel sind von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten am Lager und bitte diese Gelegenheit zu benutzen. 150

Frau Neumann,
Spiegelgasse 1 und Gieselerstrasse 11.

Magnum bonum Speisekartoffel
pro Ctr. Mk. 2.95.

Rothe Brandenburger Dabersche
pro Ctr. Mk. 2.75.

Lebensmittel-Consumgeschäft Schwalbacherstr. 49.

Neue Linsen, Erbsen und Bohnen.

Grösste Auswahl, billigste Preise im Lebensmittel-Consumgeschäft A. Roth, Fiedberg 14. 18420

Bürgerl. Weinstube Rheingold,

Ecke Helenen- u. Weilitzstrasse.

Von heute ab Ansschank eines vorzüglichen 1/2 Schoppen Neudorfer 25, Erbacher 35, Erdener (Mosel) 35, Ingelheimer (Rothwein) 45, nebst reichhaltiger Frühstück- und Abendkarte, vorzüglicher Mittagstisch.

Kaffee zu jeder Tageszeit.

NB. Sämmtliche Weine sind von der Firma Louis Sattler, Wiesbaden-Schierstein.

Achtungsvoll Karl Alt.

Dasselbst pr. reines Gänsefett p. Pfd. 1.20 zu haben.

Rheinblick, Adolphshöhe.

Grosses Schlachtfest.

Heute und morgen Metzelsuppe,

wora freundlich einladen 244

Mayer & Schwann.



Wiesbadener Schnell-Backpulver.

Packete für 1 Pfund Mehl 10 Pf. Misslingen des Gebäcks ausgeschlossen.

10 Packete 90 Pf. grosse Packehen für 3 Pfund Mehl 26 Pf. Back-Recepte beiliegend.

Nur zu haben 256

Drogerie Moebus, Tannustrasse 25.
Telephon 82. 24

„WADI-KISAN“

ausgezeichnet durch 6 goldenen Medallien.

à Pfund Mk. 2.-, Mk. 2.40, Mk. 3.-, Engl. u. russ. Mischung Mk. 4.-, Mk. 5.-, Mk. 6.-, Grasthee (Theesphaen) 1.50, 1.80, 2.20.

Behrends Thee

à Pfund Mk. 3.-, Mk. 4.-, Mk. 6.- Nicht auflegend. Besonders für Nervöse empfohlenwerth.

Aecht holl. Cacao-Grootes,

31 Mal preisgekrönt, Beste Marke der Welt. Dosenpackung Mk. 3.-, Silberbeutel Mk. 2.70, lose Mk. 2.10 per Pfund

empfehlen in Original-Beuteln u. eleganten Dosen von 1/4 Pfd. an, Muster gratis, die Haupt-Niederlage 270

Theehaus Wadi-Kisan, Cacao-Grootes, Grosse Burgstrasse 13.

Thee- und Cacao-Probestube.



Pelol! antiseptisches Haarwasser

aus dem Chem. Lab. des Herrn Dr. M. Müntzer in Frankfurt a.M. ist bei mir eingetroffen. Vorzögl. Mittel gegen Schuppen und Haarausfall, à Fl. Mk. 1.50 bei 13148

Parfumeur W. Sulzbach, Spiegelgasse 8.



Teppiche.

Rollenwaare in Tapestry, Brussels, Tournay u. Wollen, Treppenläufer Cocos und Wollen, Messing-Treppenanlagen und Oesen in allen Größen, Abgepasste Linoleum-Zimmerteppiche in allen Größen.

Linoleum-Läufer, Cocosmatten empfohlen in reicher Auswahl 18251

J. & F. Suth, Wiesbaden, Friedrichstr. 8. u. 11.

Karneval-Drucksachen

— in origineller Ausstattung —
kiefert in kürzester Frist an

L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei
Wiesbaden.

Kontore:
Langgasse 27.

Weizenvorschußmehl,
vorzügliches Kuchenmehl pro Pfund 15 Pf.,
bei Wiederabnahme billiger.

Kornbrot pro Stück 36 Pf.

Neue böhmische Pfäunen,
Mittelwaare bei 2 Pfund à 18 Pf.,
größere Qualität bezgl. à 24 Pf.,
extra große „ à 28 Pf.,
vorjährige Pfäunen entsprechend billiger.

Suppen- und Gemüsenudeln, sowie Macaroni
in 20 verschiedenen Sorten, in nur feinsten Qualität
von 28 Pf. pro Pfund aufwärts.

Feinstes, garantiert reiner Bienenhonig
des Jünger-Bereins „Eindurchehebe“
bei 2 Pfund à 78 Pf.

Lebensmittel-Consumgeschäft,
Schwalbacherstr. 49, gegenüber d. Garküche u. Kaffeehaus. Teleph. 414.

Wadi-Kisan-Thee,

besten Thee für den Familien-Gebrauch,
à Pfund Mk. 2.—, Mk. 2.10, Mk. 3.—.

Behrends' Thee Patent,
reiner aufgeschlossener schwarzer Thee.
Nicht aufregend; besonders für Nervöse empfehlenswerth,
à Pfund Mk. 3.—, Mk. 4.—, Mk. 6.—.

Engl. und russ. Mischung à Pfd. Mk. 4.—, 5.—, 6.—,
Theogras (Theespitzen) „ à „ 1.50, 1.80, 2.20.

Wadi-Kisan-Liqueur, feinsten Theeliqueur.
Erhältlich in Flaschen, Caraffen, Theekannen u. originellen
anderen Porzellan-Füllungen im Preise von Mk. 1.— bis
Mk. 8.—. Probefläschchen 50 Pf.

Aecht holländischer Cacao-Groottes,
Dosenpackung Mk. 3.—, Silberbeutel Mk. 2.70,
lose Mk. 2.40 per Pfund. 16319

Behrends' Theemischungen und Cacao-Groottes
erhielten 37 goldene Medaillen und andere
hohe Auszeichnungen.

Haupt-Niederlage und Versandt
Tido Thiemens,
Wiesbaden, Grosse Burgstrasse 13.
Thee- und Cacao-Probierstube.

Ringäpfel,

auf Holz getrocknet, zinkfrei, nach deutscher
Analyse, prima neue Waare, per Pfd. 50 Pf.,
bei 10 Pfd. 49 Pf.

Pfäunen von 20 Pf. an per Pfd.,
Aprikosen per Pfd. 60 Pf.,
Ital. Bräuelen per Pfd. 70 Pf.,
Feigen per Pfd. 35 Pf. empfiehlt 173

Emil Zorn, Friedrichstr. 45.

Eier!

Steine fr. Eier der besten
Große Schachtel per Stück 4 Pf.,
kleine 7 Stück 10 Pf.,
Aufschlag per Schoppen 40 Pf.
J. Hornung & Co.,
Dönergasse 3.

Privat-Mittagstisch,
gute norddeutsche Kost, nach einige Herren (so auch Damen) können
teilnehmen (Preis 80 Pf.) Kirchhoff 23, 2 St.

Vanolin — Brillantin
durchdringt (füllt) das Borsthaar sofort, macht es daher öpplig u. weich.
Diese Brillantin in Grönclorn aus bestem Vanolin dargefclit,
ist durch die große Reinerhaltungsfähigkeit des letzteren unerschöpflich das
vorzüglichste Mittel für die Bartpflege und äußert ihre Wirkung
dadurch, daß sie dem Kopf- und Barthaar nicht nur ein natürliches
frisches volles Aussehen erhält, sondern auch dadurch weich und
glänzend macht. In Gläsern à Pf. 1.50 in der Carl-Verlagung
von **W. H. Schulzsch, Hof-Druckerei, Eisenstraße 8.** 16144

Badhaus z. Rheinstein,
Webergasse 18.

Bäder à 50 Pf.
Im Abonnement billiger. Wäsche und Bad. Incl. 13800

Wiesbadener Haus
in verkehrster Lage, viele Wohnungen noch vorhanden, sehr
geeignet für großes Möbel- oder ähnliches Geschäft, welches großer
Ausstellungsraum bedarf, zu verkaufen u. zwar zu sehr günstigen
Bedingungen. Kaufpreis 100,000 Mk. Offerten recht bald zu
senden unter **W. H. S. 222** postlagernd **Schönhofstr.**

Für Aufschereibetrieb
sehr geeignetes Haus, der Preis und die Angablung sehr mäßig,
zu verkaufen. Offerten bitte unter **W. H. S. 228** postlagernd
Schönhofstr. hier zu richten.

Abtheilung halber ein Bauplatz
von 60 Rth., circa 20 Mir. Frontlänge,
an
Diebricher Allee-Seite
unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Rth. bei
Carl Ziss, Grabenstraße 30.

**Für 100 Mark ein schönes Briefmarken-
verkaufen.** Rth. Tagbl.-Verlag. 15621

Schweres Juwelier zu verkaufen. Rth. Koblenz-
Compagnie Dellmannstraße 33. 207

Zwei schöne junge Saott. Zehrfüßler, reine Rasse
billig zu verkaufen. Rth. im Tagbl.-Verlag. 170

Zwei Balkenfelder zu leihen gegen Pflichten Sonntag Abend.
Offerten unter **L. W. 145** postlagernd **Schönhofstr.**

Für Pensionzwecke
wird auf **1. April eine Villa in**
guter Lage von einer Dame gerächt, welche
bereits mehrere Jahre eine Pension **1. Rang** führte.
Offerten mit Preisangebots unter **Chiffre J. S. 263** an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Patente, Gebrauchs-Muster-Schutz,
Waarenzeichen etc.,
erwirkt **Ernst Franke, Civ.-Ingen.,**
Wiesbaden. Goldgasse 2 a. 1 St. 14339

Gardinenwäschen und -Spannen auf
Chemische Waschanstalt **Ad. Thilo,** Webergasse 43-47. 15417

Freibierin wünscht Damen zu treffen. Robertstraße 41, 2 St. r.

Weibliches Modell
Hauter's Modellschule, Schulhofstraße 14, 2. 264

Welch' Edelsteinen würde einer Frau besten Standes
60 Mt. leihen gegen monatliche Rückzahlung? Offerten unter
O. T. 208 an den Tagbl.-Verlag.

Zugelaufen
H. Brunner Hund. Abzugeben gegen
Bühnenbesitzer Hermannstr. 7, 2. St. r.

Ein gelber **Ranunculus** in der oberen Rheinstraße
entflohen. Abzugeben gegen eine Bekleidung Rheinstr. 71, 2. St. P.

Bitte
Staniol, Cigarrenabschnitte
und Briefmarken
an das Diakonissenhaus
Paulinenstift.

sammeln!

Familien-Nachrichten

Von Verlobungen, Heirathen, Geburten und Todes-
fällen wolle man dem „Tagblatt“ sofort durch Postkarte
Anzeige machen, sofern Erwähnung derselben unter vortheilhafter
Anzahl gewünscht wird. Kosten entstehen dadurch nicht.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 31. Dec.: dem Schuhmacher Carl Wittmann e. S., Carl
Heinrich. 1. Jan.: dem Weinleubändler Josef Böttner e. S.,
Johann Georg.

Aufgehoben. Kalkweidenheller Christian Spengler zu Langenthal
mit Margaretha Koch zu Wangingen. Einbinder Peter Boretz
zu Ramstein mit Elisabeth Böhm zu Giesbach. Kirchhofsbesitzer
Friedrich Ernst Gierlich zu Glanheim mit Clara Maria Köhler
zu Nollan. Schuhmacher Paul Ludwig hier mit Katharine
Junker hier. Schriftföhrer Wilhelm Ringel hier mit der Witwe
des Wirtes Wilhelm Hoff, Kuchbinder, geborene Sandner, hier.
Schneider August Gunt Heber hier mit Katharine Katharine
Schwan zu Eschborn. Kaufmänniger Carl Friedrich Dabau zu
Niedbach mit Sophie Julie Zimmermann zu Dohmerstein.

Berechligt. Kreisrichter Taglöhner Hermanns Sohn hier mit
Luise Schwarz hier. Kaufmann Johann Appel hier mit Elise
Hoffmann hier. Kaufmann Julius Krüger zu Diebden mit
Hedwig Blum hier. Weinwirth Friedrich Diefenbach hier mit
Katharine Niedmann hier.

Gestorben. 4. Jan.: Therese, geb. Wilmers, Wwe. des Capitäns
der Armee der Vereinigten Staaten von Nordamerika, Joseph
Stammel, 71 J. 5. Jan.: Mutter u. Schlichtermeister Daniel
Schmitt, 67 J.; Antoine, geb. Lotze, Ehefrau des Bierleitegers
Willehert a. D. Carl Jenner, 63 J.

Aus auswärtigen Zeitungen und nach directen
Mittheilungen.

Geboren. Ein Sohn: Herrn Theodor Freyer jr., Bollenhof, Brau.
Dr. H. Fink, Adm. Herrn Hauptmann Graf Leopold von
Schill, genannt von Götz und Friedberg, Berlin. Herrn Dr.
Wilhelm Güler, Leipzig. — Eine Tochter: Herrn Oberlieutenant
Ferdinand von Franzenberg zu Wilmberg, Friedberg (Schiffen).
Herrn Rittmeister Graf Felix Rothfuch und Trach, Berlin.

Gestorben. Frau, Louise Fähringer mit Herrn Lieutenant Walter
Reinhardt, Berlin. Gräfin Margarethe Louise mit Herrn
Regierangs-Rath Herrmann Weisheit, Frankfurt a. O.—
Mutter l. 28. Jan. Adm. Hermann mit Herrn Major Dr.
Fritz Graf, Eberfeld. Frau, Anna Füll mit Herrn Gerichtshof
Rath Julius Füllbach, Schönhofstr.—Mutterchen. Frau,
Therese Müller mit Herrn Regierungsrath Ernst Segler, Eberfeld.
Frau, Elise von Berner mit Herrn Regierungsrath Dr. jur.
Johann Koch, Koblenz-Wesert. Frau, Wilhelmine von Gudevert mit
Herrn Lieutenant Cecil Curt von Kasper, Hannover. Fraulein
Carola Grimmel mit Herrn Lieutenant Wilhelm Kade, Solms
l. 6. — Schilshof. Frau, Louise Schenck mit Herrn Ober-
lieutenant Siegfried von Jäger, Adm. — Spandau. Frau, Elise
Weißer mit Herrn Arzt, Friedrich, Gr. Gießen—Therode.

Geborben. Herr Postmeister Joh. Carl Luz, Westrichenfeld.
Herr Landrath a. D. Wilhelm Hartmann Neuge, Berlin. Herr
Amtsrath Paul Schneider, Altrhein. Herr Dr. phil. Adolf
Dehl, Wünnen. Herr Polizey-Beirath Herrfried Gattlinger,
München. Herr Sanitätsrath Dr. E. Schwann, Bad Dürkheim.
Herr Ober-Bezirksamtmann a. D. Wilhelm Frank, Carlstadtburg.
Herr Director Dr. Gotthold Krugger, Berlin. Herr Apo-
theker Arnold Gump, Ziegenich l. 28. Herr Regier.-Baumeister
Wilhelm Föhr, Adm.

†

Gestern Abend 11 Uhr verschied nach mehr-
jährigen, geduldig ertragenen Leiden sanft und
gottgerne, wohlherberdicht durch die heil.
Sterbesakramente, unsere innigstgeliebte Mutter,
Schwiegermutter, Großmutter und Tante, Frau

Captain Therese Stommel, wwe.,
geb. Blumberg.

Wiesbaden, New-York und Köln,
6. Januar 1899.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Louis Scharr, Kgl. Kammermusikler.

Die Beerdigung findet nächsten Sonntag,
Borntags 11 Uhr, vom Leichhause des alten
Friedhofes aus statt.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige allen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, dass meine liebe Frau,

Antonie Zeuner, geb. Lottré,

heute früh nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.

Wiesbaden, den 5. Januar 1899.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Carl Zeuner.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 2 1/2 Uhr, vom Sterbehause, Goethestrasse 17, aus statt.

287